



Marien
Gesellschaft
Siegen

Mehr für Menschen.



3 Gesundheit made in Südwestfalen

4 Marien Gesellschaft Siegen

Mehr für Menschen

6 Die Stärke eines integrierten Gesundheitsunternehmens

8 Marien Kliniken

Marien Kliniken – der medizinische Dienstleister

- 10 Klinik für Orthopädie, Unfall-, Handchirurgie und Sportverletzungen
- 11 Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie
- 11 Klinik für Gefäßchirurgie
- 12 Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin
- 12 Klinik für Kardiologie, Angiologie und Internistische Intensivmedizin
- 13 Klinik für Allgemeine Innere Medizin und Gastroenterologie
- 13 Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe
- 14 Klinik für Hämatologie, Medizinische Onkologie und Palliativmedizin
- 14 Klinik für Radio-Onkologie und Strahlentherapie
- 15 Belegabteilung für Nuklearmedizin
- 15 Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie
- 17 Spezialisierung aus Perspektive des Patienten

18 Marien Ambulant

Marien Ambulant – medizinische Zentren für ambulante Versorgung

20 Marien Aktiv

Marien Aktiv – Partner für Prävention und Therapie

- 22 Ambulante Kardiologische Rehabilitation
- 22 Ambulante Orthopädische Rehabilitation
- 23 Praxis für Physiotherapie
- 23 Präventionszentrum

24 Marien Pflege

Marien Pflege – fürsorgliche und kompetente Betreuung

- 26 Haus St. Anna
- 26 Marienheim
- 27 Haus St. Elisabeth
- 27 Haus Mutter Teresa
- 28 Haus St. Klara
- 29 Haus St. Raphael
- 29 Grundsätze von Marien Pflege

30 Marien Hospiz

Marien Hospiz – Sterben als ein Teil des Lebens begreifen und so handeln

32 Marien Service

Marien Service – komplementäre Leistungen des Gesundheitsunternehmens

34 Beruf kommt von Berufung – Job, Ausbildung und Ehrenamt

36 Marien Gesellschaft Siegen in Zahlen

Gesundheit made in Südwestfalen

Seit über 160 Jahren kommen Menschen aus Südwestfalen zu uns. Seien es Patienten, Bewohner, Angehörige oder Mitarbeitende in den unterschiedlichen Bereichen unseres integrierten Gesundheitsunternehmens – sie alle eint ein großes Vertrauen in unser Unternehmen. In besonderer Weise verbinden sich dabei in der Marien Gesellschaft Siegen Tradition und Moderne miteinander stets mit dem Ziel:

Mehr für Menschen.

In dem, was wir täglich mit besonderer Leidenschaft tun, schaffen wir die Voraussetzung für hoch qualitative medizinische Leistungen und nachhaltige Zufriedenheit der von uns versorgten Menschen. Damit gehen wir darüber hinaus, das leistbare Behandlungsergebnis zu erlangen. Jeder Einzelne rückt in den Mittelpunkt und erhält schließlich ein Mehr für sich persönlich. Gelingt es uns hierdurch, dessen Wohl und Sicherheit zu erreichen, sind auch wir zufrieden.

Ihre Wirkung entfaltet die Marien Gesellschaft Siegen nicht nur als herausragender Anbieter von Leistungen der medizinisch-pflegerischen Versorgung und verlässlicher Arbeitgeber für über 2.200 Mitarbeitende. In Südwestfalen wirkt sie auch als Katalysator für die Gesundheitswirtschaft insgesamt. So arbeiten zahlreiche stationäre und ambulante Einrichtungen sowie regionale Unternehmen mit uns eng zusammen und sichern hierüber eine Vielzahl von Arbeitsplätzen. In unterschiedlichen Projekten mit der hiesigen Universität, den anderen Gesundheitsversorgern in der Region und mit der Industrie manifestiert sich die Marien Gesellschaft Siegen als Innovator und wissenschaftlicher Begleiter innerhalb der angewandten Lebenswissenschaften.

Selbstverständlich ist unser integriertes Gesundheitsunternehmen auch seinen christlichen Wurzeln verpflichtet. Die Marien Gesellschaft Siegen übernimmt also nicht nur Verantwortung für das Wohl von kranken, pflegebedürftigen und sterbenden Menschen, sondern setzt sich aktiv für christliche Werte ein. Daneben führt und fördert sie den öffentlichen Diskurs über ethische Verantwortlichkeit, Arbeiten in einer zunehmend digitalisierten Welt sowie die Fortentwicklung der medizinischen Versorgung in unserer Region, um Lösungen für die medizinischen Herausforderungen der Gegenwart und Zukunft voranzubringen.

Die Marien Gesellschaft Siegen stellt sich somit auf die vielfältigen Anforderungen der Menschen in Südwestfalen ein. Menschen, deren Leben wir – unabhängig von ihrer jeweiligen Glaubensrichtung – schützen und erhalten und die wir mit Nächstenliebe und christlicher Verantwortung auf ihrem Weg bei uns begleiten. Menschen, denen wir ein fairer, verständiger Arbeitgeber sind. Menschen, die mit uns gemeinsam ihre Zukunft und die unserer Region gestalten. Das ist für uns **Mehr für Menschen.**

Hans-Jürgen Winkelmann
Hauptgeschäftsführer





Was wir verwirklichen wollen,
ist *Caritas*,
christliche Nächstenliebe.

Mehr für Menschen

Jeder Mensch ist in die Gesamtheit der Schöpfung eingebunden. Damit hat er eine ihm eigene Würde und individuelle Rechte, aber auch eine Verantwortung für die Gemeinschaft. Das schließt die Verantwortung für hilfsbedürftige Menschen sowie einen respektvollen Umgang mit der Umwelt ein.

Gelebte Nächstenliebe

Von einem katholischen Pfarrer gegründet, ist unser integriertes Gesundheitsunternehmen dem christlichen Menschenbild von jeher verpflichtet und hat dieses zur tragenden Säule seiner Arbeit gemacht. Im Mittelpunkt des Handelns stehen die von uns versorgten Menschen, und zwar ohne Blick auf ihre Nationalität, ihre Weltanschauung, ihre Religion. Mit dieser im Leitbild der Marien Gesellschaft Siegen manifestierten und in der aktuellen Strategie umgesetzten Grundhaltung leben und demonstrieren wir in unseren Unternehmen täglich aufs Neue medizinisch-pflegerische Versorgung und Kompetenz – und leisten tatkräftige Hilfe in Krisen- und Grenzsituationen sowie bei der Bewältigung neuer gesundheitlicher und sozialer Lebensumstände.

Konkret bedeutet das:

- Alle Patienten und Bewohner unserer Einrichtungen werden von uns mit ihren Erfahrungen und Bedürfnissen angenommen und haben ein Recht auf uneingeschränkte Würde – auch und gerade in schweren Krankheitssituationen.
- Über Diagnosen und Therapiemöglichkeiten klären wir unsere Patienten in klarer und verständlicher Sprache auf und behandeln sie auf der Basis modernster medizinischer Standards. Wir schaffen Orientierung und machen Behandlungsabläufe und Versorgung auch für Angehörige transparent.
- Angehörige werden von uns aktiv in die Genesungs- und Pflegeprozesse eingebunden. Dabei stellen wir ihnen unsere Hilfe und unser Wissen zur Verfügung.
- Die Bewohner unserer Wohn- und Pflegeeinrichtungen erfahren von uns ein Höchstmaß an Zuwendung, individueller Förderung und Geborgenheit.
- Unser erklärtes Ziel ist es, die Gesundheit von Patienten und Bewohnern unserer Einrichtungen wiederherzustellen, Beschwerden zu lindern und ihre Lebensqualität zu verbessern. Die bei uns versorgten Menschen unterstützen wir gezielt in ihrer Aktivität und Selbständigkeit.

- Sollte der Tod eines Menschen nicht mehr vermeidbar sein, begleiten wir ein Sterben in Würde. Diese Würde achten wir auch über den Tod hinaus. Wir sorgen dafür, dass Verstorbene respektvoll verabschiedet und trauernde Angehörige einfühlsam begleitet werden.

Christlichkeit und Nächstenliebe spiegeln sich auch in den ethischen Leitsätzen der Marien Gesellschaft Siegen wider, die Grundlage einer Vielzahl medizinisch-pflegerischer Entscheidungen sind. So achten und schützen wir ungeborenes Leben und führen aus diesem Grund Abtreibungen auch dann nicht durch, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen dafür erfüllt sind. Jede Form von Sterbehilfe lehnen wir in unseren Einrichtungen ebenfalls ausdrücklich ab.

Qualität durch respektvolles Miteinander

Ein weiterer wichtiger Bereich, der von Nächstenliebe und Respekt geprägt ist, ist unser kollegiales Miteinander. In unserer Gemeinschaft pflegen wir offene, wertschätzende Umgangsformen und handeln professionell und verantwortlich. Dabei achten wir die Kompetenz des anderen und unterstützen unsere Kollegen, indem wir wichtige Informationen zuverlässig weitergeben. Das fördert nicht zuletzt auch die Qualität unserer Arbeit.

Auch unsere ehrenamtlichen Mitarbeitenden leisten einen wichtigen Beitrag zur Erfüllung unseres Auftrags. Deshalb werden sie von uns in ihrer Arbeit begleitet und erhalten kompetente Hilfe und Unterstützung.

Die Umwelt im Blick

Als Mitarbeitende eines christlichen Unternehmens ist es uns Anliegen und Verpflichtung zugleich, nicht nur dem Menschen, sondern auch der Umwelt gerecht zu werden. Zur Wahrung der Wirtschaftlichkeit und mit dem Ziel der Ressourcenschonung gehen wir folglich mit den uns zur Verfügung stehenden Mitteln sachgerecht, verantwortungs- und umweltbewusst um.

So leisten wir einen Beitrag dazu, die Schöpfung zu bewahren und Verantwortung für kommende Generationen zu übernehmen. Mit Energie und Rohstoffen gehen wir daher sparsam um und setzen sowohl bei Neubauten als auch bei Sanierungen auf energieeffiziente Bautechniken. Ergänzend nutzen wir im integrierten Gesundheitsunternehmen alternative Energien.

Die Stärke eines integrierten Gesundheitsunternehmens

Die Marien Gesellschaft Siegen bildet ein zeitgemäß geführtes integriertes Gesundheitsunternehmen mit schlanken, transparenten Strukturen. Neben den elf Kliniken des St. Marien-Krankenhauses, die eine weitreichende medizinische Versorgung für die Region sicherstellen, umfasst es u. a. die derzeit sechs Wohn- und Pflegeeinrichtungen von Marien Pflege sowie die Versorgungszentren von Marien Ambulant, deren Standorte von Betzdorf über Siegen und Bad Laasphe bis nach Olpe reichen, und die ambulanten Reha- und Therapiezentren von Marien Aktiv.

Insgesamt beschäftigt das Gesundheitsunternehmen in seinen Einrichtungen in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz über 2.200 Menschen und zählt damit zu den größten Arbeitgebern der Region.

Organe

Marien Gesellschaft Siegen gGmbH

Verwaltungsrat

Bruno Sting (Vorsitzender)
Ulrich Frey
Prof. Dr. Thomas Heupel
Dr. Rolf Lange
Bernd Koch
Dechant Karl-Hans Köhle
Klaus Gräbener

Geschäftsführung

Hauptgeschäftsführer: Hans-Jürgen Winkelmann
Verwaltungsdirektor/Prokurist: Hubert Berschauer



St. Marien-Krankenhaus Siegen

- Kardiologie/Angiologie
- Allgemein- u. Viszeralchirurgie
- Gefäßchirurgie
- Hämatologie, Medizinische Onkologie und Palliativmedizin
- Innere Medizin, Gastroenterologie
- Orthopädie/Unfall- und Handchirurgie, Sportverletzungen
- Gynäkologie/Geburtshilfe
- Strahlentherapie
- Diagnostische und Interventionelle Radiologie
- Anästhesie & Intensivmedizin
- Nuklearmedizin

Marien Zentren

- Marien Minimal-invasive Chirurgie & Robotic Surgery
- Marien Darmzentrum
- Marien Gelenkzentrum
- Marien Gynäkologisches Krebszentrum
- Marien Studienzentrum
- Marien Institut für Klinische Immunologie
- Marien Notfallzentrum

Strahlentherapie

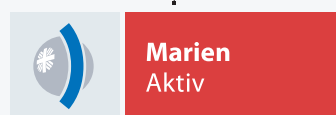
- Radiologie
- Hämatologie/Onkologie
- Chirurgie
- Gynäkologie
- Kardiologie
- Orthopädie
- Unfallchirurgie
- Innere Medizin
- Anästhesie und Schmerzmedizin
- Allgemeinmedizin
- Ambulantes Zentrum Albertus Magnus
- Praxen in den Kreisen Siegen-Wittgenstein, Olpe und Altenkirchen

Zentren in Kooperationen

- Herz- und Gefäßzentrum Südwestfalen
- Onkologisches Zentrum Siegerland
- Brustzentrum Siegen-Olpe
- Reflux-Zentrum Siegerland
- Carotis-Zentrum Siegerland
- Schilddrüsen-Zentrum Siegerland
- Inkontinenz- und Beckenbodenzentrum Siegerland



Unternehmensbereiche

**Marien
Aktiv****Ambulante Rehabilitation**

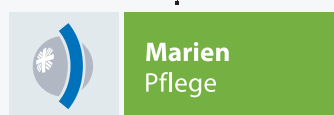
- **Kardiologische Rehabilitation**
- **Orthopädische Rehabilitation**

Physiotherapie

Präventionszentrum

Check-ups

Rehasport

**Marien
Pflege**■ **Marienheim**

Siegen-Weidenau

■ **Haus St. Elisabeth**

Netphen

■ **Haus St. Klara**

Friesenhagen

■ **Haus Mutter Teresa**

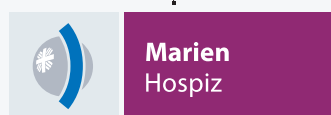
Niederfischbach

■ **Haus St. Raphael**

Burbach

■ **Haus St. Anna**

Netphen

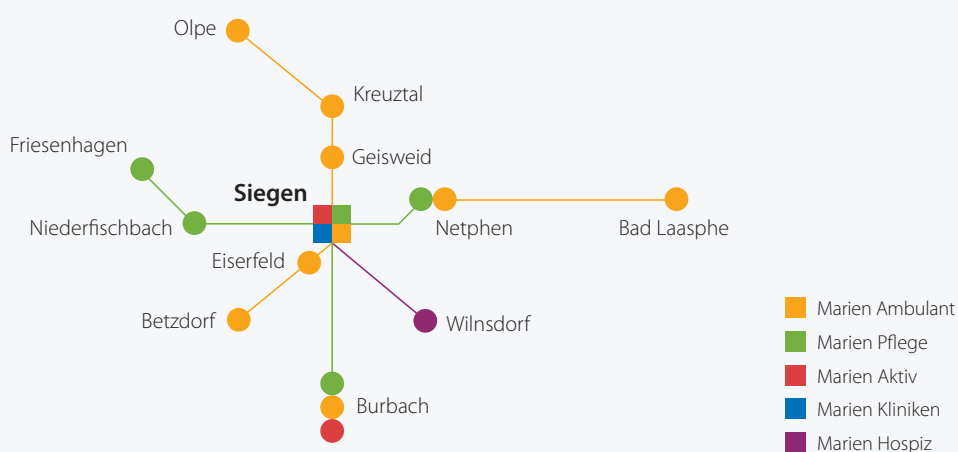
**Marien
Hospiz**■ **Louise von Marillac**

Wilnsdorf (Eremitage)

**Marien
Service**

- **Café Magnus im Ambulanten Zentrum Albertus Magnus, Siegen**

- **Café/Kiosk im St. Marien-Krankenhaus Siegen**

**Ambulante Zentren**

- Ambulantes Zentrum Albertus Magnus
- Medizinisches Zentrum Siegerlandflughafen
- Ambulantes Zentrum Nordstraße (ab 2023)

Beteiligungen

- Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe Südwestfalen in Siegen GmbH (BiGS)
- Klinikservice Siegerland GmbH

Stiftungen

- Katholische Sozialstiftung Siegen-Wittgenstein
- Stiftung Universitäre Medizin Siegen



Von Bedeutung ist vor allem
das *Handeln als integriertes
Gesundheitsunternehmen.*

Marien Kliniken – der medizinische Dienstleister

In den Gründungsstatuten unseres integrierten Gesundheitsunternehmens findet sich der Satz, dass „hiermit eine Gesellschaft gegründet wird, mit dem Zwecke der Förderung der Gesundheitspflege“. Dies ist bis zum heutigen Tage das Fundament unserer Arbeit und unseres Selbstverständnisses. Im Zentrum der Marien Kliniken steht dabei das St. Marien-Krankenhaus Siegen.

Mit Gewissenhaftigkeit und Kompetenz

Die Qualität unserer medizinischen und pflegerischen Versorgung hat dabei höchste Priorität. Wohl wissend, dass die Fähigkeit zu Innovationen und Investitionen Erfolgsfaktoren der Zukunft sind – und auch im Wissen darum, dass sich diagnostische und therapeutische Verfahren mit rasantem Tempo weiterentwickeln – konzentriert sich das St. Marien-Krankenhaus Siegen auf den Versorgungsauftrag eines Akutkrankenhauses und verfolgt innerhalb der Marien Kliniken den konsequenten Ausbau seiner medizinischen Kompetenzen. Dabei gewährleistet unser zertifiziertes Qualitätssicherungssystem die kontinuierliche Verbesserung unserer Leistungen.

Allein elf Kliniken und Institute, die wir in den vergangenen Jahren vor allem in den Fachbereichen Herz-Kreislauf-, Skelett- sowie Tumorerkrankungen wesentlich weiterentwickelt haben, zeugen von der Gewissenhaftigkeit, mit der wir unseren fachlichen Auftrag verfolgen. Das gilt auch für die Spezialisierung, die wir aktiv mit unseren Kooperationspartnern betreiben und die ihren Ausdruck in der Entstehung unterschiedlicher Zentren unter dem Dach der Marien Kliniken finden. Hierbei ist die Perspektive des Patienten relevant. Er erwartet einen spezifischen Ansatz für seine individuelle Versorgung, die wir regelmäßig abgestimmt mit unseren Partnern leisten können.

Höchste Hygiene – menschliche Betreuung

Die fachliche Kompetenz in Medizin und Pflege, die uns auszeichnet, geht Hand in Hand mit höchsten Ansprüchen an die Hygiene. Mit dem Ziel, eine sichere Patientenbehandlung zu gewährleisten, haben die Marien Kliniken diese fest in den klinischen Alltag integriert und alle erforderlichen Maßnahmen zur Überwachung und Prävention von Krankenhausinfektionen getroffen. So haben wir die Voraussetzungen dafür geschaffen, die strengen Richtlinien der NRW-Hygieneverordnung zu übertreffen. Mit einem freiwillig veröffentlichten Hygiene-Report machen wir unsere Anstrengungen transparent. Vor diesem Hintergrund waren wir auch gut gerüstet,

die Herausforderungen der Corona-Pandemie zu überstehen.

Getragen vom Knowhow unserer Mitarbeitenden

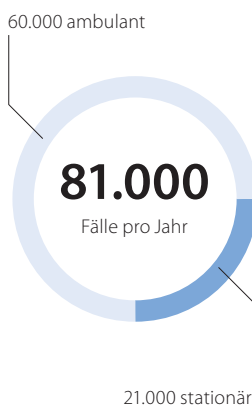
Maßgeblich für den Erfolg und die Qualität unserer Arbeit in den Marien Kliniken sind vor allem die Menschen, die dahinter stehen, denn unseren Weg zu einer hochwertigen Versorgung können wir nur gemeinsam erfolgreich gehen. Jeder einzelne Mitarbeitende ist gefordert, seine Kenntnisse und seinen Wissensstand fortlaufend weiterzuentwickeln. Darüber hinaus motivieren wir unsere Mitarbeitenden durch eine langfristig ausgerichtete Personalentwicklung dazu, sich jederzeit aktiv einzubringen.

Das schließt auch die konsequente Nachwuchsförderung ein. Als christliches Unternehmen haben wir die gesellschaftliche Verpflichtung, unserem Bedarf entsprechend auszubilden – und werden dieser Verpflichtung u. a. mit unserem Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe, unserem Streben nach einer medizinnahen Ausbildung an der hiesigen Universität sowie als Ausbildungsbetrieb gerecht. Unserem kaufmännischen Führungskräftenachwuchs vermitteln wir das für die Übernahme neuer Aufgaben und Verantwortungsbereiche erforderliche Know-how im Rahmen eines Traineeprogramms. Nachwuchsförderung gelingt heute durch kooperatives Vorgehen, was wir mit unseren Partnern erreichen.

Vertrauen schaffen

Über die Leistungen unserer Einrichtungen und die dort erreichten Fortschritte berichten wir regelmäßig in der Öffentlichkeit. Zu den Eckpfeilern unserer Arbeit zählen

- Ein breites Kursangebot zu den medizinisch-pflegerischen Leistungen der Marien Kliniken
- Events zu unterschiedlichen Schwerpunkten unseres Versorgungsauftrags
- Veranstaltungen zur Prävention von Gesundheitsschäden und gesundheitlichen Beeinträchtigungen
- Fachveranstaltungen für Experten mit hochkarätigen externen Referenten
- Die regelmäßige Publikation von Beiträgen in relevanten Fachzeitschriften
- Die aktive Zusammenarbeit mit den regionalen und überregionalen Medien
- Informationen zu aktuellen Gesundheitsthemen über die eigenen Medien
- Der aktive Austausch und volle Transparenz in allen Kanälen



21.000

stationäre Fälle jährlich

Dadurch schaffen wir Vertrauen in die Qualität und Professionalität der Leistungen der Marien Gesellschaft Siegen, bauen persönliche Beziehungen auf und Berührungängste ab.

Jährlich behandelt das St. Marien-Krankenhaus Siegen in seinen elf Kliniken und Instituten über 21.000 Patienten stationär und ca. 60.000 Menschen ambulant. Neben unseren Fach- und Assistenzärzten, die über eine hohe fachliche Expertise verfügen, kümmern sich dort engagierte, kompetente Pflegekräfte rund um die Uhr um das Wohl der Patienten. Unsere ergänzenden Dienste und Einrichtungen bieten darüber hinaus wesentliche Unterstützung in seelischen und organisatorischen Angelegenheiten.

Zusammen mit den Mitarbeitenden des Sozialdienstes und der Seelsorge sowie den vielen ehrenamtlichen Helfern stehen sie den Patienten beratend und unterstützend zur Seite und erarbeiten gemeinsam mit ihnen, was ihnen bei der Verarbeitung ihrer jeweiligen Situation neue Kraft gibt. Sie leisten mehr für Menschen.

Sichere Versorgung

Das Thema „Patientensicherheit“ zieht sich wie ein Band durch die Marien Kliniken. Beispielhaft sind hier einzelne Maßnahmen aufgeführt, die im St. Marien-Krankenhaus Siegen und unseren Zentren routinemäßig praktiziert werden.

- Das Critical Incident Reporting System ist ein Berichtssystem, in dem unsere Mitarbeitenden besondere Vorkommnisse melden können.
- Die OP-Teams nutzen Sicherheits-Checklisten, mit denen, ähnlich wie im Cockpit eines Flugzeugs, alle sicherheitsrelevanten Schritte überprüft werden.
- Patienten erhalten bei uns ein Patientenarmband. Dadurch können unsere Mitarbeitenden die Patienten eindeutig und sicher identifizieren.
- Regelmäßig finden klinikübergreifende Fallbesprechungen statt, bei denen besonders komplizierte Behandlungsverläufe im Nachgang besprochen werden.
- Transparenz ist für unser Unternehmen sehr wichtig. Daher veröffentlichen wir routinemäßig auch Daten zur Patientensicherheit.

Das Ziel aller Maßnahmen ist immer die sichere Behandlung unserer Patienten. Patientensicherheit macht dabei nicht an den organisatorischen Grenzen der Marien Kliniken halt, sondern wird auch von unseren Kooperationspartnern „gelebt“.



Klinik für Orthopädie, Unfall-, Handchirurgie und Sportverletzungen

Unsere Klinik für Orthopädie, Unfall-, Handchirurgie und Sportverletzungen hat sich auf operative und konservative Therapien von Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates spezialisiert und besitzt einen hervorragenden Ruf als regionales Kompetenzzentrum. Das unterstreicht auch die Tatsache, dass ihr langjähriger Chefarzt bereits mehrfach in die Focus-Liste der besten Ärzte aufgenommen wurde.

Seit 2014 ist die Klinik Endoprothetikzentrum der Maximalversorgung. Dabei richtet sich die Behandlung der Patienten nach den Leitlinien der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie. Die Robotik hielt 2021 Einzug in die Klinik.

Die ambulante sowie stationäre krankengymnastische und physikalische Nachsorge erfolgt durch ein Team speziell ausgebildeter Physiotherapeuten im Hause und rundet so das breite Leistungsspektrum der Klinik ab.



Schwerpunkte

- Endoprothetische Versorgung aller großen Gelenke
- Operationen an Hüft-, Knie-, Schulter-, Ellenbogen- und Sprunggelenk
- Orthopädie hinsichtlich des gesamten Spektrums der Fußchirurgie
- Achskorrekturen der unteren Extremitäten
- Rekonstruktion des Kapsel-Bandapparates des Knie- und Sprunggelenkes
- Orthopädie bei Kindern mit Hüftdysplasie und angeborenen Fußdeformitäten (Klump-, Knick- und Senkfuß)
- Orthopädie mit Schwerpunkt Sport inkl. Sportverletzungen
- Therapie von degenerativen Wirbelsäulenerkrankungen
- Verletzungen der Hand



Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie

Die Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie fußt auf der mehr als 100-jährigen chirurgischen Tradition am St. Marien-Krankenhaus Siegen und ist im Wesentlichen auf die Bereiche Onkologische Chirurgie und Endokrine Chirurgie ausgerichtet. 2014 wurde das Reflux-Zentrum und 2017 das Schilddrüsen-Zentrum Siegerland gegründet. Integraler Bestandteil der Klinik ist auch die minimalinvasive, robotic-assistierte Chirurgie, für die 2017 ein eigenes Zentrum etabliert wurde.

In den vergangenen Jahren entwickelte sich die Koloproktologie zu einem weiteren Kompetenzschwerpunkt. Die interdisziplinäre Kooperation und intensive Beschäftigung mit der Behandlung von Dickdarm- und Mastdarmkrebs führte zur Zertifizierung als Darmzentrum der Deutschen Krebsgesellschaft.

Jährlich werden in unserer Klinik an die 3.000 Patienten stationär und ambulant versorgt und über 4.000 Operationen durchgeführt. Dabei zeugen diverse Facharztqualifikationen und Zusatzausbildungen von der hohen chirurgischen Expertise unseres Teams.



Schwerpunkte

- Minimalinvasive Chirurgie (Schlüsselloch-chirurgie) in der Viszeral- und Endokrinen Chirurgie
- Koloproktologie
- Robotic surgery



Klinik für Gefäßchirurgie

Im Jahr 2020 wurde die Chirurgische Klinik zweigeteilt. Neben der Allgemein- und Viszeralchirurgie wurde die eigenständige Abteilung Gefäßchirurgie etabliert. Die interdisziplinäre gefäßmedizinische Behandlung in Zusammenarbeit mit der Interventionellen Radiologie und der Kardiologie wird im Herz- und Gefäßzentrum Südwestfalen erbracht. Seit 2021 steht der Klinik ein hochmoderner Hybrid-OP zur Verfügung.

Interdisziplinäre Methodik

Bei ihrer Arbeit setzen die Chirurgischen Kliniken verstärkt auf interdisziplinäre Ansätze und stellen diese konsequent in den Dienst des Patienten. Das reicht von der Notaufnahme, in der akut Erkrankte eine Erstversorgung erfahren, bis zur Behandlung von Gefäß- und Krebserkrankungen.



Schwerpunkte

- Versorgung arterieller Gefäßerkrankungen
- Operation der Krampfaderen
- Operation der Halsschlagader
- Bauchaortaerweiterung

10.000

Operationen jährlich



Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin

Die Tätigkeit der Klinik gliedert sich in die Schwerpunkte Klinische Anästhesie, Transfusionsmedizin, Operative Intensivmedizin, Schmerztherapie und Notfallmedizin. Aufgrund ihrer besonderen Erfahrung in der Sicherung von Atmung und Herz-Kreislauf-Funktion sind unsere Anästhesisten sowohl inner- als auch außerhalb des Krankenhauses – als Notärzte – regelmäßig in der Akutversorgung von Patienten tätig.

Im Rahmen der perioperativen Medizin begleiten die Mitarbeitenden der Anästhesie die Patienten der Marien Kliniken von der präoperativen Voruntersuchung in der Anästhesieambulanz bis zur postoperativen Nachbefragung auf den Stationen. Ziel ist es, unter Einbeziehung des allgemeinen Gesundheitszustandes gemeinsam mit ihnen das optimale Narkoseverfahren festzulegen. Im Vordergrund stehen hierbei Kriterien wie Sicherheit, Verträglichkeit und Steuerbarkeit sowie eine effektive und qualifizierte Schmerztherapie.

Nach größeren operativen Eingriffen sorgt die Anästhesie zusätzlich zur Behandlung der Grunderkrankung für eine wirkungsvolle intensivmedizinische Betreuung mit allen modernen therapeutischen und diagnostischen Möglichkeiten. Hierbei wird großer Wert auf persönliche und menschliche Zuwendung gelegt.

Auch während des stationären Aufenthaltes stehen die Schmerztherapeuten der Anästhesie bei Bedarf zur Verfügung, um in Zusammenarbeit mit dem jeweiligen Stationsarzt eine wirksame Schmerztherapie zu erstellen.

Schwerpunkte

- Präoperative Voruntersuchungen
- Postoperative Nachbefragung
- Operative und postoperative Schmerztherapie
- Intensivmedizinische Betreuung
- Akutversorgung von Patienten
- Schmerzambulanz



Klinik für Kardiologie, Angiologie und Internistische Intensivmedizin

In unserer Medizinischen Klinik II werden insbesondere Patienten mit Herz-Kreislauf-Erkrankungen (Kardiologie) und Gefäßerkrankungen (Angiologie) behandelt. Allein in den drei Herzkatheterlaboren führen wir jährlich über 3.000 invasive Untersuchungen des Herz-Kreislaufsystems durch. Darüber hinaus nimmt die Klinik schwerkranke Patienten auf, die einer intensivmedizinischen Versorgung bedürfen. Das 2017 etablierte Herz- und Gefäßzentrum wird in Kooperation mit anderen Kliniken und Institutionen betrieben.

Den hohen Grad an Kompetenz und Engagement, der diese Klinik auszeichnet, unterstreichen u. a. die Teilnahme am Disease-Management-Programm „Koronare Herzkrankheit“, die Koordination des Infarktverbunds Siegen und die Ausrichtung eines der größten Arzt-Patienten-Seminare in Deutschland.

7.000

Fälle im Herz- und Gefäßzentrum jährlich

Schwerpunkte

- Sämtliche nicht-invasiven und invasiven Untersuchungsverfahren
- Ruhe-EKG, Langzeit-EKG (inkl. Event-Recorder und Telemetrie-EKG)
- Lungenfunktionsprüfungen
- Langzeit-Blutdruckmessung
- Transthorakale und transösophageale Echokardiographie sowie Stressechokardiographie
- Drei Herzkatheterlabors mit digitaler Bildverarbeitung
- 24/7-Messplatz für Patienten mit akutem Herzinfarkt
- Sämtliche Katheterv Verfahren (inkl. Implantation von beschichteten Stents)
- Schrittmacher- und Defibrillatorsysteme (ICD)
- Elektrophysiologische Messeinheit zur Untersuchung und Lokalisierung von tachykarden Herzrhythmusstörungen
- Resynchronisationsschrittmacher
- Mitra Clips
- Kernspintomographie für die kardiologische Diagnostik
- Vollständiges Spektrum der überwiegend nicht-invasiven Diagnostik von Arterien, Venen und Lymphgefäßen
- Möglichkeit zur ambulanten Nachbehandlung

60.000

ambulante Fälle jährlich



Klinik für Allgemeine Innere Medizin und Gastroenterologie

Die Klinik für Allgemeine Innere Medizin und Gastroenterologie, auch Medizinische Klinik I genannt, deckt das gesamte Spektrum der Allgemeinen Inneren Medizin ab. Hier werden jährlich circa 2.000 Patienten stationär versorgt. Wie alle anderen Einrichtungen unter dem Dach der Marien Kliniken im St. Marien-Krankenhaus auch, arbeitet sie fortlaufend am Ausbau ihrer Kompetenzen und Verfahren. Jüngst wurde die neue Zentral-Endoskopie fertig gestellt. Sie ist das Herzstück der Medizinischen Klinik I und integraler Bestandteil des von ihr koordinierten Marien Darmzentrums.



Schwerpunkte

- Gastroenterologie und Gastroenterologische Onkologie
- Diabetologie
- Hepatologie
- Pneumologie
- Infektionserkrankungen
- Endokrinologie



Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe

Die Frauenklinik am Standort Kampenstraße der Marien Kliniken umfasst sowohl einen geburtshilflichen als auch einen gynäkologischen Fachbereich. In der Klinik erblicken jährlich über 1.200 Babys das Licht der Welt und über 2.000 Patientinnen werden operiert. Als Kompetensträger ist die Klinik operativer Standort des Brustzentrums Siegen-Olpe.

Die Klinik ist ein von der Krebsgesellschaft zertifiziertes Gynäkologisches Krebszentrum. Zudem ist die Dysplasiesprechstunde zertifiziert. Sie ist seit 2018 integraler Bestandteil eines interdisziplinären Inkontinenz- und Beckenbodenzentrums.

In den modernen Kreißsälen bietet die Klinik werdenden Müttern eine sichere, an ihren Bedürfnissen ausgerichtete Geburt ohne medizinischen Massenbetrieb. Die Geburtshilfe definiert sich über die konsequente Förderung der aufrechten Geburtshaltung, eine niedrige Kaiserschnittquote mit einer Begrenzung auf das wirklich medizinisch Notwendige und die Optimierung aller Prozesse zur Gewährleistung von Bonding, Stillen und Rooming-in.



Schwerpunkte

- Gynäkologische Endoskopie
- Minimalinvasive und Robotische Chirurgie
- Diagnostik und operative Behandlung von Gebärmutter-, Eierstock- und Eileitererkrankungen
- Weitgehender Ersatz offener Operationen durch endoskopische und vaginale Verfahren
- Diagnostik und Therapie von Senkungszuständen und deren Folgen
- Behandlung aller gut- und bösartigen Erkrankungen der weiblichen Genitalorgane
- Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der weiblichen Brust
- Ambulante Chemotherapie mit Kühltapen-therapie zur Vermeidung von Haarausfall

Marien Kliniken

1.200

Geburten jährlich

1.600

stationäre Fälle jährlich



Klinik für Hämatologie, Medizinische Onkologie und Palliativmedizin

Die Klinik für Hämatologie, Medizinische Onkologie und Palliativmedizin ist auf die Behandlung von Blut- und Tumorerkrankungen spezialisiert. In der hochmodernen Klinik stehen alle Verfahren der systemischen Chemotherapie einschließlich der Hochdosis-Chemotherapie mit nachfolgender Transplantation von Blutstammzellen zur Verfügung. Die Klinik ist als Schwerpunkt für die periphere Blutstammzelltransplantation anerkannt. Im Jahr 2018 wurde von der Klinik das Onkologische Zentrum Siegerland implementiert.

Die Stammzellherstellung unterliegt den strengen Regularien des Arzneimittelgesetzes. Als dritte Einrichtung in Deutschland wurde die Medizinischen Klinik III für dieses Spezialverfahren nach den neuen und strengen europäischen Normen zertifiziert. Das Team des 2017 etablierten Studienzentrums beteiligt sich an klinischen Studien bei zahlreichen Krebserkrankungen und kooperiert eng mit überregionalen Studiengruppen. Ein weiterer Schwerpunkt der Klinik liegt in der Diagnostik von Blut- und Lymphknotenerkrankungen.

An der Verbesserung des Leistungsangebots wird kontinuierlich gearbeitet.

Schwerpunkte

- Verfahren der systemischen Chemotherapie (inkl. Hochdosis-Chemotherapie mit nachfolgender Transplantation von Blutstammzellen)
- Vollständige Diagnostik von Blut- und Lymphknotenerkrankungen
- Durchführung von jährlichen Patiententagen zum Multiplen Myelom
- Unterstützung der Selbsthilfegruppe Multiples Myelom Siegen und Umgebung



Klinik für Radio-Onkologie und Strahlentherapie

Die Klinik für Radio-Onkologie und Strahlentherapie verfügt über drei moderne Linearbeschleuniger und konstituiert das Alleinstellungsmerkmal der Marien Kliniken im Bereich Onkologie. Für ambulante Behandlungen ist ihr das Medizinische Versorgungszentrum beigeordnet. Beide Institutionen leitet der Chefarzt der Klinik, so dass ambulante und stationäre Strahlenbehandlungen ineinandergreifen und individuell abgestimmt werden können.

Mit den Krankenhäusern der Region besteht eine enge Zusammenarbeit. Tumorerkrankungen werden auf wöchentlich stattfindenden interdisziplinären Konferenzen besprochen, so dass nach dem Stand der medizinischen Wissenschaften für jeden Patienten der effektivste Behandlungsplan erstellt werden kann. Die Klinik für Radio-Onkologie ist die einzige zertifizierte und zugelassene Strahlentherapie des Brustzentrums Siegen-Olpe.

Behandlungsergebnisse von strahlentherapeutischen Spezialmethoden werden mittels eines internen Ergebnisqualitätsmanagement-Systems fortlaufend erfasst und international verglichen. Sie dienen als Grundlage für die ständige Weiterentwicklung und Verbesserung unserer Klinik.

Schwerpunkte

- IMRT-fähige Linearbeschleuniger
- Bildgebende Diagnostik (Computer-, Kernspin-, Positronen-Emissions-Tomographie etc.)
- Intensitätsmodulierte Strahlentherapie
- Kurative Strahlenbehandlung des Prostatakarzinoms (in Kooperation mit der Klinik für Urologie des Kreisklinikums, hochtechnisierte Spezialität als Alternative zur Radikaloperation)
- Implantation von radioaktiven Strahlenquellen (Radiojodseeds, HDR-Brachytherapie)
- Individuell geplante Strahlenbehandlung von außen
- Stereotaktisch eingestellte Hochpräzisionsbestrahlungen zur Behandlung von Frühstadien des Lungenkrebses und von Lungen- bzw. Lebermetastasen (in interdisziplinärer und überregionaler Kooperation mit Lungenkliniken)
- Radiochirurgiesprechstunde (SRS und SBRT)

60.000

bildgebende Verfahren jährlich



Belegabteilung für Nuklearmedizin

Die Abteilung führt alle modernen nuklearmedizinischen Untersuchungen und Therapien durch. Ein Schwerpunkt ist dabei die Radio-Jod-Behandlung der Schilddrüse. Eine möglichst schnelle und gesicherte Diagnostik wird durch den hohen medizinischen Standard, eine moderne apparative Ausstattung und die enge Zusammenarbeit mit Hausärzten sowie Ärztinnen und Ärzten anderer Fachgebiete gewährleistet. Dies ist die Grundlage für eine optimale Therapie.



Schwerpunkte

- Schilddrüsenszintigraphie
- Schilddrüsen-Ultraschall (inkl. Doppler-Ultraschall)
- Schilddrüsen-Radiojod-Test
- Schilddrüsen-Radiojod-Therapie
- Nebenschilddrüsen-Szintigraphie
- Nieren-Szintigraphie
- Knochen-Szintigraphie
- Entzündungs-Szintigraphie
- Sentinel-Lymphknoten-Szintigraphie
- Herz-Szintigraphie
- Tumor-Szintigraphie
- PET-Positronen-Emissions-Tomographie (inkl. Fusionsoption mit CT, MRT etc.)
- Y90-Therapie
- Knochendichte-Messung (DXA-Technik)



Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie

Das Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie leistet moderne bildgebende Diagnostik für sämtliche Abteilungen der Marien Kliniken im St. Marien-Krankenhaus Siegen einschließlich der abteilungsspezifischen Ambulanzen. Dabei hat die enge Zusammenarbeit mit den klinischen Fachdisziplinen höchste Priorität. Ein erfahrenes Team sorgt dafür, dass Untersuchungen unverzüglich durchgeführt und den anderen Abteilungen des Hauses zur Verfügung gestellt werden. Für die Untersuchungen steht eine hochwertige apparative Ausstattung zur Verfügung.



Schwerpunkte

- Kernspintomographie / Magnetresonanztomographie
- Computertomographie
- Digitale Röntgendiagnostik inkl. Mammographie
- Digitale Subtraktions-Angiographie (DSA)
- Bildgesteuerte Therapieverfahren (Interventionen)
- Ultraschall (Sonographie)
- Thoraxmedizin
- Kopf-Hals-Radiologie
- Gefäßmedizin
- Onkologische Radiologie

5,7

Tage durchschnittliche Verweildauer



Wir leisten *wertvolle Hilfe*
durch *interdisziplinäre*
Vernetzung.

Spezialisierung aus Perspektive des Patienten

Individuelle Therapien auf der Basis neuester medizinischer Erkenntnisse – diesem Anspruch werden die Marien Kliniken auch durch die Etablierung diverser Kompetenzzentren gerecht. Dabei legen wir großen Wert auf eine interdisziplinäre, kooperative Herangehensweise und die Einbindung niedergelassener Ärzte in die vor- und nachstationäre Betreuung, um dadurch mehr für Menschen zu leisten.

Gelenkerkrankungen

Zur nachhaltigen Weiterentwicklung der Orthopädie wurde ein Endoprothetikzentrum der Maximalversorgung und damit der höchsten Versorgungstufe durch die Marien Kliniken errichtet. Ziel ist es, eine Versorgungskette für Patienten mit akuten und chronischen Gelenkschmerzen sowie Schmerzen des Bewegungsapparates zu schaffen. Über 4.000 Eingriffe kennzeichnen das Gelenkzentrum als größtes seiner Art in Südwestfalen. Das Angebot, 2021 um die Robotik erweitert, umfasst präklinische Schulungsmaßnahmen, die operative Versorgung und nachfolgende physiotherapeutische Betreuung sowie eine ambulante Rehabilitation.



Herz- und Gefäßerkrankungen

Das im Jahr 2017 gegründete Herz- und Gefäßzentrum der Marien Kliniken ist eines der medizinischen Hochleistungszentren in Nordrhein-Westfalen. Als solches halten wir modernste Diagnostik- und Behandlungsmethoden vor. Der Logik einer vernetzten, ganzheitlichen Herz- und Gefäßmedizin folgend, versorgen alle Disziplinen des Herz- und Gefäßzentrums Südwestfalen den Patienten in enger interdisziplinärer Abstimmung. Den Patienten bleiben weite Wege zu den Untersuchungen und Ärzten der benachbarten Fachdisziplinen erspart, denn es wurde bewusst auf ein „virtuelles“ Zentrum verzichtet, um die Versorgung für jeden Patienten spürbar zu verbessern und lokal zu konzentrieren.

Krebserkrankungen

Die Diagnose und Therapie von Krebserkrankungen sind ein wesentlicher Bereich in den Marien Kliniken. In diesem Kontext wurde 2018 das Onkologische Zentrum Siegerland gegründet. Hierbei werden unterschiedliche Erkrankungen differenziert behandelt. Diese Differenzierung spiegelt sich wiederum in von der Deutschen Krebsgesellschaft zertifizierten

Einrichtungen wie dem Darmkrebszentrum, dem gynäkologisches Krebszentrum oder dem Brustzentrum wider. Die besten Ergebnisse werden eben in solchen Zentren, wie z. B. dem Darmzentrum, erzielt. Ein erfahrenes, interdisziplinäres Team ist dabei die grundlegende Voraussetzung.

In diesen Kernbereichen der Spezialisierung, aber auch im Bereich der angeborenen Immundefekterkrankungen – letzteres durch die Gründung eines hochspezialisierten Instituts im Jahr 2017 –, ist in den letzten Jahren einiges investiert worden. Eigene Stationen mit speziell qualifiziertem Personal wurden zudem für die jeweiligen Zentren eingerichtet. Weiter gehören unterstützende Einrichtungen zu den Zentren.

Hightech-Medizin

Die Spezialisierung in den einzelnen Kernbereichen der Marien Kliniken vollzieht sich nicht nur in den einzelnen Krankheitsbildern. Es werden stetig neue Verfahren eingeführt und in spezialisierten Bereichen vorangebracht. So bündeln die Marien Kliniken ihr Know-how bei „Schlüsselloch-Operationen“ im Zentrum für Robotic und Minimalinvasive Chirurgie. Hierdurch werden bei zahlreichen Operationen ausgedehnte Schnittführungen durch kleine Schnitte ersetzt. Moderne, bildgebende Verfahren übertragen dabei Aufnahmen aus dem Körperinneren auf einen Monitor, der den Operateur bei der robotic-assistierten Navigation der feinsten Instrumente durch die Organe unterstützt. Das bringt dem Patienten zahlreiche Vorteile – von geringen Wundschmerzen und einer niedrigen Dosierung von Schmerzmitteln bis zur kürzeren stationären Verweildauer.

Weiter zu nennen ist der in 2021 Betrieb genommene Hybrid-OP. Dieser ermöglicht eine schonende Behandlung mit einer geringen Strahlenbelastung. Bis 2022 wird überdies eine neue Intensivstation errichtet, die State-of-the-art-Medizin absichert.





Unser Anliegen ist die
fachübergreifende, wohnortnahe
Versorgung ambulanter Patienten.

Marien Ambulant – medizinische Zentren für ambulante Versorgung

Ambulante Versorgung ist ein wesentlicher Baustein in der Versorgungskette eines integrierten Gesundheitsunternehmens. Patienten erwarten, dass ihre medizinische Versorgung ganzheitlich verstanden wird, dass Versorgung nicht über viele Sektorengrenzen hinweg selbständig organisiert werden muss, sondern einfach funktioniert. Das gelingt in der Marien Gesellschaft Siegen über den Bereich Marien Ambulant.

Die Gesamtkombination von Marien Ambulant orientiert sich dabei an den Schwerpunkten der Marien Kliniken; es bietet fast ausschließlich ambulante Versorgung in Disziplinen an, die das St. Marien-Krankenhaus Siegen und die Zentren auch in der stationären Versorgung vorhalten. Neben den Standorten „Ambulantes Zentrum Albertus Magnus“ und „Ambulantes Zentrum Nordstraße“ (ab 2023) in unmittelbarer Nachbarschaft zum St. Marien-Krankenhaus Siegen hat Marien Ambulant Niederlassungen seiner medizinischen Versorgungszentren im gesamten Siegerland und den angrenzenden Versorgungsregionen eingerichtet.

Diagnostische Radiologie

Die Praxen für Diagnostische Radiologie verschaffen Patienten Zugang zu den Großgeräten in den Einrichtungen der Marien Gesellschaft Siegen. Die hochmoderne Ausstattung ermöglicht insbesondere die Überwachung von Tumorerkrankungen sowie die Diagnose von Erkrankungen des muskuloskeletalen Systems und der Herzkranzgefäße.

Radio-Onkologie & Strahlentherapie

Die Praxis führt ambulante Behandlungen leitliniengerecht durch. Alle Behandlungen werden auf der Basis moderner bildgebender Diagnostik und der individuellen Situation des Patienten abgestimmt.

Chirurgie

Die chirurgischen Praxen ergänzen das Spektrum der Chirurgie von Marien Kliniken im ambulanten Bereich um die Schwerpunkte Viszeralchirurgie, Gefäßchirurgie sowie End- und Dickdarmerkrankungen.

Kardiologie

Den Praxen für Kardiologie steht ein breites Spektrum an Möglichkeiten zur Verfügung. Das schließt auch kardiologische Vorsorgeuntersuchungen zur Gefäßelastizität oder Leistungsdiagnostik bei Sportlern ein.

Hämatologie & Onkologie

Die Praxis für Hämatologie und Onkologie macht das umfangreiche Leistungsangebot der Klinik auch für Patienten ohne stationären Aufenthalt zugänglich. Zu den Schwerpunkten zählt die Behandlung von Blut- und Tumorerkrankungen.

Gastroenterologie

Die Praxis für Innere Medizin bietet eine wissenschaftlich fundierte Diagnostik und Therapie im Bereich der Inneren Medizin. Schwerpunkt ist dabei die Gastroenterologie mit Endoskopie.

Gynäkologie & Geburtshilfe

Die Praxis für Gynäkologie & Geburtshilfe komplettiert das Angebot der Frauenklinik im St. Marien-Krankenhaus Siegen im vor- und nachstationären Bereich.

Orthopädie & Unfallchirurgie

Die Praxen bieten das Spektrum der konservativen Orthopädie und Unfallchirurgie mit klinischer, radiologischer und sonografischer Diagnostik und der sich daraus ergebenden Therapie.

Allgemeinmedizin

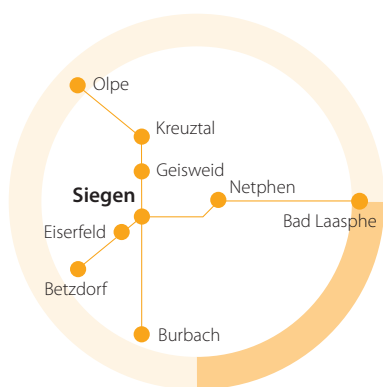
Die Praxen für Allgemeinmedizin stellt eine wohnortnahe medizinische Versorgung sicher. Sie bietet dabei ein breites Spektrum allgemeinmedizinischer Methoden von der Untersuchung bis zur Therapie an.

Anästhesie

Eine der Hauptaufgaben der Praxis für Anästhesiologie und Schmerztherapie ist die perioperative Medizin während ambulanter Operationen und Behandlungen. Oberste Ziele sind die Sicherheit und die schnelle Erholung des Patienten.

Enge Zusammenarbeit im Dienste des Patienten

Als wichtige Ergänzung des vorhandenen medizinischen Angebots in Stadt und Region arbeiten die Medizinischen Versorgungszentren dabei eng mit allen an der Behandlung Beteiligten zusammen. Durch die gemeinsame Verständigung über Krankheitsverlauf, Behandlungsziele und Therapie werden Maßnahmen optimal auf die individuelle Situation des Patienten abgestimmt. Dadurch leistet Marien Ambulant mehr für Menschen.





Neben *Regeneration* auch die
gezielt vorbeugende
Prävention fördern.

Marien Aktiv – Partner für Prävention und Therapie

Marien Aktiv als Bereich für interdisziplinäre Therapie und Rehabilitation der Marien Gesellschaft Siegen bietet an unterschiedlichen Standorten ein umfassendes Präventions- und Therapieprogramm. Aufgrund seiner guten Leistungen und der strukturierten Ablauforganisation wurde der Bereich zertifiziert und ist für die Versorgung von allen Kostenträgern anerkannt.

Die Nähe des Hauptstandorts zum St. Marien-Krankenhaus Siegen ermöglicht eine besondere und intensive Zusammenarbeit des medizinischen Fachpersonals und gewährleistet eine optimale Betreuung. Ärzte, Physiotherapeuten, Masseure und medizinische Bademeister, Sporttherapeuten, Psychologen, Ernährungsberater sowie Ergotherapeuten sorgen dafür, dass der Körper ganzheitlich behandelt wird. Die Schwerpunkte liegen auf den Gebieten der kardiologischen sowie der orthopädischen Rehabilitation; zudem sind die Praxen für Physiotherapie integrale Bestandteile von Marien Aktiv.

Das Angebot richtet sich dabei nicht nur an Patienten, die den Besuch der Einrichtungen an einen Krankenhausaufenthalt anschließen – Marien Aktiv sieht es als eine weitere wichtige Aufgabe neben der Regeneration auch insbesondere die Prävention zu fördern. Vorbeugende Fitness- und wohltuende Wellnessbehandlungen sind daher ebenso zu finden wie beispielsweise Physiotherapie und Rehabilitationssport.

Mit dem Bereich „Prävention“ adressiert Marien Aktiv Unternehmen, die die Gesundheit ihrer Mitarbeitenden aktiv fördern möchten. Das modular aufgebaute Programm verbindet dabei die medizinische Qualität mit den Möglichkeiten unserer hochmodernen Einrichtungen.

Damit sich Patienten und Teilnehmer an unseren Präventionsprogrammen rundum wohlfühlen und ein optimaler Erfolg erzielt werden kann, ist es uns ein besonderes Anliegen ihre individuellen Bedürfnisse zu berücksichtigen. Gemeinsam entwickeln wir so einen individuell abgestimmten optimalen Therapie- oder Präventionsplan. Unterstützt wird der Erfolg der Therapie durch eine moderne Ausstattung an Geräten sowie durch ständige Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen der Mitarbeitenden. Hierfür steht ein eigener Schulungsbereich in der jeweiligen Einrichtung zur Verfügung. Die freundlich und hell gestalteten Räumlichkeiten tragen zu einer positiven Atmosphäre bei.

Spezialisierung von Marien Aktiv

Bei Marien Aktiv finden Patienten alle Möglichkeiten, um schnell zu genesen – von der Physiotherapie über medizinische Trainingstherapie bis hin zu physikalische Maßnahmen. Hierzu erstellt der behandelnde Arzt gemeinsam mit den Mitarbeitenden von Marien Aktiv ein individuelles Behandlungskonzept. Modernste Geräte tragen dann dazu bei, z. B. das Herz-Kreislauf-System zu stärken oder den Muskelaufbau nach einer Operation an Rücken, Schulter, Hüfte oder Knie zu fördern.

Mit Marien Aktiv finden Unternehmen einen starken Partner, ihren Mitarbeitenden ein besonderes Angebot zu unterbreiten und gleichzeitig die Leistungsfähigkeit des eigenen Unternehmens zu steigern.

Mit unseren Programmen verbessern Kunden von Marien Aktiv ihre Leistungsfähigkeit, lernen mit Erkrankungen umzugehen und bauen neues Vertrauen in die eigene körperliche und geistig-seelische Leistungsfähigkeit auf. Sie erfahren bei uns alles über die Entstehungsmechanismen ihrer Erkrankung und lernen, wie sie mit ihrem Körper umgehen können. Gemeinsam mit ihnen möchten Mitarbeitende von Marien Aktiv eine nachhaltige Veränderung erreichen, um das Voranschreiten der Erkrankung aufzuhalten oder die Gesundheit zu fördern.

Es ist uns wichtig, den Patienten eine selbstbewusste Rückkehr in den normalen Lebens- und Arbeitsalltag zu ermöglichen. Damit leistet Marien Aktiv als Teil unseres integrierten Gesundheitsunternehmens mehr für Menschen.

3

Standorte in der Region



Ambulante Kardiologische Rehabilitation

In der ambulanten kardiologischen Rehabilitation des Therapiezentrums werden Patienten mit Herzerkrankungen im Anschluss an ihre stationäre Behandlung nachbetreut. Unser kompetentes Team aus Fachärzten, Ernährungsberatern sowie Sport- und Physiotherapeuten stellt sich dabei konsequent in den Dienst einer ganzheitlichen, individuellen Behandlung. Für die hohe Qualität der medizinischen Betreuung und für optimale Behandlungsergebnisse sorgt die enge Vernetzung von Krankenhausleistungen und Rehabilitation, deren Angebote gewissenhaft aufeinander abgestimmt werden.

Gemeinsam mit den verantwortlichen Mitarbeitenden unseres Therapiezentrums erstellt der behandelnde Kardiologe das Therapiekonzept. Da alle Ärzte und Therapeuten über mögliche Fragestellungen und Probleme bereits bestens informiert sind, kann so unmittelbar nach dem stationären Aufenthalt die ambulante kardiologische Anschlussheilbehandlung beginnen.

Neben der hohen Behandlungsqualität bringt dies für den Patienten einen hohen Zusatznutzen: Er kann gleich nach dem Krankenhausaufenthalt in seine gewohnte Umgebung zurückkehren und ist mit seinen Ärzten und Therapeuten bereits bestens vertraut.



Schwerpunkte

- Bewegungstherapie
- Ergometertraining
- Entspannungsverfahren
- Massagen
- Ernährungsberatung
- Patientenschulungen
- Ärztliche Betreuung



Ambulante Orthopädische Rehabilitation

Patienten mit einem künstlichem Hüft-, Knie- oder Schultergelenk müssen nach dem operativen Eingriff zunächst mit Einschränkungen in der Beweglichkeit und Bewegungsfreiheit rechnen. Hier setzt die ambulante orthopädische Rehabilitation im Therapiezentrum an, deren Ziel darin besteht, die vorübergehend gestörten, teils auch verloren gegangenen Funktionen des Stütz- und Bewegungsapparates schnellstmöglich wiederherzustellen. Die erforderlichen Maßnahmen entwickeln wir stets individuell. Das gilt auch für darüber hinausgehende krankheitsbedingte Einschränkungen. So werden auch viele Patienten mit Rückenschmerzen oder Bandscheibenvorfällen behandelt.

Höchsten Stellenwert hat für das therapeutische Team des Therapiezentrums die sinnvolle Kombination aus aktiven Mobilisations- und Kräftigungselementen und ausgleichenden Entspannungsübungen. Der hohe Grad an Kompetenz, der unser Team auszeichnet, schafft beste Voraussetzungen dafür, dass unsere Patienten den Alltag normal und weitgehend ohne Einschränkungen bewältigen können. Selbst eine angepasste sportliche Betätigung und eine aktive Gestaltung der Freizeit sind möglich.



Schwerpunkte

- Physiotherapie
- Medizinische Trainingstherapie
- Manuelle Lymphdrainagen
- Bewegungsbad
- Patientenschulungen
- Ärztliche Betreuung



Praxis für Physiotherapie

Die Physiotherapie besitzt einen hohen Stellenwert, weil sie die therapeutischen Möglichkeiten zahlreicher medizinischer Fachbereiche ergänzt, oftmals gar erweitert. Das gilt sowohl für die Heilungsprozesse von Behandlungen als auch für die Rehabilitation nach operativen Eingriffen. Deshalb werden von den Therapeuten der Praxis für Physiotherapie des Therapiezentrums stationäre Patienten der Marien Kliniken und Bewohner der Seniorenzentren der Marien Pflege ebenso behandelt wie ambulante Patienten mit Verordnung ihres niedergelassenen Arztes. Für letzteres reicht ein einfaches Rezept aus, denn unsere Behandlungen werden von allen Krankenkassen anerkannt. Eine weitere Praxis am Siegerland-Flughafen ermöglicht kurze Anfahrtswege für Patienten aus dem Umland.

Die Maßnahmen in den Praxen für Physiotherapie, die auf einem hohen fachlichen Niveau arbeiten, sind ganzheitlich und auf Schmerzlinderung sowie Heilung ausgerichtet. Dazu nutzt unser eingespieltes Team an Physiotherapeuten und Masseuren die breiten Spektren der Physiotherapie und physikalischen Maßnahmen, die das Therapiezentrum zur Verfügung stellen. Darüber hinaus spielt auch die Prävention eine wichtige Rolle: Eine Vielzahl von wirkungsvollen Fitness- und Wohlfühlangeboten stellt sicher, dass unsere Patienten gravierenden Beschwerden und damit einem eventuellen operativen Eingriff vorbeugen können.



Schwerpunkte

- Schmerzlinderung
- Durchblutungsförderung
- Muskelaufbau
- Verbesserung der Beweglichkeit
- Prävention



Präventionszentrum

Alle Mitarbeitende eines Unternehmens, nicht nur Führungskräfte, stehen heute hohen Anforderungen gegenüber. Das Leben wird schneller, Flexibilität ist selbstverständlich, die Trennung von Beruf und Privatleben löst sich auf. Viele stark eingespannte Menschen stoßen unerwartet an ihre Grenzen. Die Betriebe haben es in der Hand, ihre Mitarbeitenden bei der Bewältigung dieser Belastungen zu unterstützen – gemeinsam mit einem starken Partner. Das Präventionszentrum versteht sich als Partner von Unternehmen, die die Gesundheit ihrer Mitarbeitenden aktiv fördern möchten. Unser modular aufgebautes Programm verbindet die medizinische Qualität des Marien Präventionszentrums mit den Möglichkeiten unserer hochmodernen Einrichtungen.



Schwerpunkte

- Check-ups für Mitarbeitende
- Präventionsprogramme
- Betriebliches Gesundheitsmanagement

3.000

Quadratmeter Fläche



Die uns anvertrauten Menschen sollen
*Zuwendung, Unterstützung und
individuelle Förderung* erfahren.

Marien Pflege – fürsorgliche und kompetente Betreuung

In den Seniorenzentren von Marien Pflege leben alte Menschen in einem ansprechenden Umfeld und in einer behaglichen Atmosphäre. Wir legen großen Wert darauf, dass die von uns betreuten Menschen ihr Leben selbstbestimmt führen können. Unsere Häuser sind modern ausgestattet, selbstverständlich barrierefrei, und die Einzel- und Doppelzimmer sind so gestaltet, dass bei der Möblierung Raum für eine persönliche Gestaltung bleibt. Die Bewohner sollen sich bei uns „wie zu Hause“ fühlen können. Zur Wohlfühl-Atmosphäre tragen verschiedene Aufenthaltsbereiche und Ruhezonen mit bequemen Sitzgruppen bei. Sehr beliebt bei den Bewohnern sind unsere Gemeinschaftsräume: Sie bieten Raum für künstlerische, gesellschaftliche und sportliche Aktivitäten.

Mehr für Menschen durch Marien Pflege

Die Pflege alter Menschen verlangt große Verantwortung. Wenn Bewohner in unseren Seniorenzentren alleine nicht mehr zurechtkommen und Unterstützung brauchen, sind unsere Mitarbeitenden für sie da – fürsorglich, verantwortungsvoll und kompetent.

In unseren Seniorenzentren bieten wir stationäre Langzeitpflege und Kurzzeitpflege für ältere Menschen an. Individuell abgestimmte Pflegekonzepte sowie aktivierende Einzel- und Gruppentherapien sind uns besonders wichtig. Wir von Marien Pflege wollen die Persönlichkeit und die Selbständigkeit jedes Einzelnen bewahren und stärken. Wir leisten damit gemäß unserem christlichen Selbstverständnis mehr für Menschen.

Unsere Mitarbeitenden pflegen enge Kontakte zu anderen Professionen auch außerhalb der Einrichtungen. Unser erklärtes Ziel ist es, eine qualitätsorientierte Betreuung, eine individuell abgestimmte Pflege sowie eine umfassende Beratung zu bieten.

Damit wir dem hohen Qualitätsniveau entsprechen, das Bewohner, Angehörige und nicht zuletzt wir von uns selber erwarten, orientiert sich unsere Arbeit stets an den aktuellen Erkenntnissen der Altersmedizin. Mit einer großen Bereitschaft zur Flexibilität ermöglichen es unsere Mitarbeitenden den Bewohnern unserer Häuser, dass sie auch im Pflegefall ihren Alltag selbst mitgestalten können.

Mittelbare Pflege

- Unterstützung durch Kontaktsuche und -aufnahme
- Begleitung über eine individuelle Pflege
- Sicherstellung einer Grundpflege nach Standards
- Pflege bei demenzieller/psychischer Veränderung
- Vermittlung einer umfassenden medizinischen Versorgung
- Hilfe bei Tagesstrukturierung über soziale Angebote

Unmittelbare Pflege

- Strukturierte Informationssammlung
- Entwicklung kognitiver Fähigkeiten
- Stärkung kommunikativer Ressourcen
- Gewährleistung von Mobilität und Beweglichkeit
- Bewältigung krankheitsbezogener Belastungen
- Sicherstellung von Körperpflege, Kleiden und Ernährung
- Förderung von sozialen Beziehungen
- Einschätzung relevanter Risiken bei Pflege und Betreuung

Alltägliches bei Marien Pflege

Wir von Marien Pflege legen großen Wert auf die Wünsche und Anregungen der von uns gepflegten Menschen. Wir sind bemüht, das tägliche Leben in den Seniorenzentren so zu gestalten, dass ein Mehr für Menschen entsteht. Dazu gehört auch ein Tagesablauf, der sich an den persönlichen Bedürfnissen der Menschen orientiert: sei es der kleine Hunger zwischendurch oder das Nickerchen am Nachmittag – die Wünsche der Bewohner werden respektiert und möglichst erfüllt.

Zum Wohlfühlen gehören auch die Besuche von Angehörigen, Freunden und Bekannten, die auch gerne das liebevoll gewonnene Haustier mitbringen dürfen: Sie sind uns jederzeit herzlich willkommen!

Unsere Mitarbeitenden sorgen dafür, dass Langeweile gar nicht erst entsteht. Ob Musizieren, Gymnastik oder Themenabende – die Gemeinschaftsräume unserer Einrichtungen lassen Raum für viele verschiedene Aktivitäten.

Jahreszeitliche Feste, Begegnungen von Alt und Jung sowie Gottesdienste finden großen Zuspruch. Für demenziell veränderte Bewohner bieten wir eine Alltagsbegleitung. Private Feiern wie Geburtstage können unsere Bewohner in den Seniorenzentren von Marien Pflege ausrichten. Gerne unterstützen unsere Mitarbeitenden die jeweiligen Wünsche.

515 Wohn- und Pflegeplätze



415 Pflegekräfte

60

Wohn-
und Pflegeplätze

Wohlfühlen bei Marien Pflege

Ein großes Augenmerk legen wir in unseren Marien Pflege-Seniorenzentren auf das Essen. Ob süß, herzhaft, vegetarisch oder gemischt: Das ist im wahrsten Sinne des Wortes Geschmackssache – die Mahlzeiten können selbstverständlich individuell kombiniert werden. Auch die Portionsgröße bleibt jedem Hausbewohner selbst überlassen.

Unser erfahrenes Küchenteam sorgt mit abwechslungsreicher Kost für das leibliche Wohl. Hat der Arzt eine bestimmte Ernährung verordnet, ist diese für unser Küchenteam verbindlich. Die Mahlzeiten können entweder im Restaurant oder im Wohnbereich zu sich genommen werden.



Haus St. Anna

Leben in einer familienähnlichen Struktur, mit dem Gefühl der angenehmen Fürsorge und Pflege, vertrauten Ansprechpartnern und einem geselligen Alltag – das ist das Selbstverständnis von Haus St. Anna, das 2019 mit 60 modernen und freundlichen Wohn- und Pflegeplätzen eröffnet wurde. Die Bewohner der auf Demenz spezialisierten Einrichtung sollen so viel Normalität und Selbständigkeit wie möglich und so viel Beratung, Pflege und Hilfe wie nötig angeboten bekommen.

Damit sich die Bewohner wie „zu Hause fühlen“ können, tragen verschiedene Aufenthaltsbereiche und Ruhezonen mit bequemen Sitzgruppen zur Wohlfühl-atmosphäre und Entspannung bei. Geschulte Mitarbeiter geben mit liebevollem Einsatz und Verständnis Sicherheit.

Großzügige offen gestaltete Gemeinschaftsräume bieten Raum für gemeinsame Aktivitäten. Ein weitläufiger Garten und die großzügig gestalteten Flure mit Rundlauf und Atrium laden zur Bewegung im Haus und im Freien ein.



Marienheim

Das Marienheim verbindet Tradition und Moderne: Gegründet 1929 in Siegen-Weidenau, wurde die Einrichtung im Laufe der folgenden Jahrzehnte auf insgesamt 119 Plätze erweitert. Heute zeichnet sich das moderne, auf Einzelzimmer ausgelegte Haus durch seinen hohen Komfort und ein besonderes Ambiente aus.

Zu den Vorzügen des Marienheims zählen seine hervorragende Verkehrsanbindung und die Nähe zu den Einkaufszentren Weidenau und Geisweid. Die zentrale Lage erlaubt unseren Bewohnern, lange aktiv am städtischen Leben teilzunehmen. Dabei werden sie bei Bedarf von unseren Pflegekräften in ihrer Mobilität unterstützt.

In direkter Nachbarschaft zum Marienheim befindet sich die katholische Kirchengemeinde St. Josef. Sie schafft die Voraussetzung zur Teilnahme am kirchlichen Gemeinschaftsleben. Der gepflegte Park, in dessen Zentrum sich der Marienbrunnen befindet, lädt zu Spaziergängen und zum Verweilen ein und setzt einen grünen Kontrapunkt zum städtischen Umfeld.



Zusätzliche Angebote

- Öffentliches Restaurant mit Cafeteria
- Parkanlage
- Umfangreiche Bibliothek
- Kapelle
- Nähstube



119

Wohn-
und Pflegeplätze



Haus St. Elisabeth

Unser Haus St. Elisabeth in Netphen wurde 1997 eröffnet. Dort verteilen sich 88 Pflegeplätze auf drei Wohnbereiche. Die familiäre, behagliche Einrichtung zeichnet sich vor allem durch hohen Komfort und guten Service aus und ist in einem stadtnahen und doch naturbelassenen Umfeld gelegen. Davon zeugt nicht zuletzt das nur wenige Minuten entfernt liegende Naherholungsgebiet rund um die Obernautalsperre.

Seinen Namen verdankt das Haus der Heiligen Elisabeth von Thüringen. Getreu ihrem Lebensmotto „Ich habe euch immer gesagt, dass wir die Menschen fröhlich machen müssen“ legen unsere Pflegekräfte großen Wert auf die individuelle und positive Begleitung der ihnen anvertrauten Menschen.

Auch die Lage der Einrichtung ist ausgesprochen günstig: Haus St. Elisabeth befindet sich im Zentrum der jungen Stadt Netphen und damit nicht nur in direkter Nachbarschaft zu den beiden Ortskirchen – auch das Einkaufszentrum mit Geschäften, Arztpraxen, Therapieeinrichtungen, Apotheken und Banken liegt nur wenige Gehminuten entfernt. Ebenfalls in fünf Minuten zu Fuß zu erreichen ist die Bushaltestelle mit Anbindung nach Siegen und in die angrenzenden Gemeinden.



Zusätzliche Angebote

- Öffentliches Restaurant
- Bibliothek
- Kapelle
- Friseursalon
- Heimatstube



Haus Mutter Teresa

Mit Haus Mutter Teresa entstand im Jahr 2003 in Niederfischbach eine sehr schöne, zentral im Ortskern gelegene Einrichtung, die über insgesamt 103 Wohn- und Pflegeplätze verfügt.

Dabei versteht sich Haus Mutter Teresa als moderne Einrichtung, in der Kompetenz und Fürsorge täglich gelebt werden. Optischer Mittelpunkt der Anlage ist ein großzügig gestalteter Park mit Fischteich und einer angrenzenden großen Terrasse. In Sichtweite liegt der „Siegerländer Dom“ mit seiner neuromanischen Basilika.

Die zentrale Lage im Ortskern bietet ideale Bedingungen für ein selbstbestimmtes Leben im Alter: Haus Mutter Teresa liegt im Zentrum der Gemeinde, so dass neben Einkaufsmöglichkeiten aller Art auch Hausärzte, therapeutische Praxen und Apotheken sowie Behörden und Ämter gut zu Fuß erreichbar sind. Ebenfalls ganz in der Nähe befindet sich die evangelische Kirche.



Zusätzliche Angebote

- Großräumiges Restaurant mit Cafébetrieb
- Großzügig gestaltete Parkanlage
- Kapelle
- Friseursalon
- Umfangreiche Bibliothek



103

Wohn-
und Pflegeplätze

74

Wohn-
und Pflegeplätze



Haus St. Klara

Haus St. Klara in Friesenhagen verfügt über 74 Pflegeplätze. Die sehr schön in das Landschaftsbild eingebettete Anlage besitzt einen Charme, dem man sich nur schwer entziehen kann, und bietet nicht zuletzt durch ihre idyllische Lage im Wildenburger Land Ruhe und Erholung pur. Gleich hinter dem Haus wurde zudem mit dem „Garten der Sinne“ eine Oase zum Wohlfühlen geschaffen. Hier können sich die Bewohner das ganze Jahr über an der wechselnden Bepflanzung freuen und auf Wunsch selbst tätig werden. Als Schmuckstück des Hauses verdient die 1914 erbaute Kapelle besondere Erwähnung, die die Form eines Miniatur-Kirchenschiffs besitzt.

Die bestehenden Verkehrsverbindungen werden im Haus St. Klara durch einen hauseigenen Fahrdienst ergänzt. Zum regelmäßigen Angebot zählen Einkaufsfahrten nach Siegen, Morsbach oder in den benachbarten Luftkurort Freudenberg. Darüber hinaus ermöglicht die Nähe zur Dorfkirche die aktive Teilnahme am katholischen Gemeindeleben.



Zusätzliche Angebote

- Großräumiges Restaurant mit Cafébetrieb
- Großzügig gestaltete Parkanlage
- Kapelle
- Friseursalon





Haus St. Raphael

Das 2009 fertiggestellte Haus St. Raphael in Burbach ist die jüngste Einrichtung von Marien Pflege und verdankt ihren Namen dem Heiligen Erzengel Raphael, dem Schutzpatron der Kranken und Bergleute. Das Haus bietet insgesamt 71 Wohn- und Pflegeplätze, darunter 15 Kurzzeitpflegeplätze, sowie 12 weitere Plätze für Tagesgäste. Größtes Anliegen dieser Einrichtung ist es, Senioren einen zeitgemäßen Service und eine individuelle Betreuung zu bieten.

Gemeinsam mit der Caritas stellt Haus St. Raphael im Rahmen der Tagespflege einen umfassenden Service für das Burbacher Wohnumfeld sicher. Ein schön gestalteter Garten im Innenhof der Anlage lädt Bewohner und Tagesgäste zu jeder Jahreszeit zu Spaziergängen an der frischen Luft ein.

Durch die zentrale Lage im Ortskern sind Einkaufsmöglichkeiten aller Art bequem erreichbar. Das gilt auch für Arztpraxen, Apotheken, therapeutische Praxen sowie Kirchen beider Konfessionen. So sind bestmögliche Bedingungen für ein selbstbestimmtes Leben im Alter gegeben.

Grundsätze von Marien Pflege

Unsere Grundsätze, damit sich die Bewohner bei uns wohl und geborgen fühlen:

- Die Selbstbestimmung unserer Bewohner ist das höchste Gut. Ihnen gilt unsere volle Aufmerksamkeit.
- Wir orientieren uns am christlichen Menschenbild und nehmen den Menschen uneingeschränkt an.
- Unsere Bewohner werden entlang unseres Leitbildes von uns gepflegt und betreut; wissenschaftlich anerkannte Pflegestandards sind für uns bindend.
- In unserer Einrichtung gewährleisten wir die Bezugspflege. Die individuelle Pflege erfolgt dabei interdisziplinär durch alle am Pflegeprozess Beteiligten.
- Unsere Pflegedokumentation spiegelt die Umsetzung der Pflegeprozesse wider und sichert so Transparenz.
- Die Auswertung umfangreicher Daten bildet die Grundlage für die Entwicklung unseres Qualitätsmanagementsystems.
- Wir arbeiten im Team mit Angehörigen, Betreuern, Ärzten und Ehrenamtlichen zum Wohlergehen unserer pflegebedürftigen Bewohner.
- Die Aktualisierung unserer Konzeption aufgrund neuester Erkenntnisse und Methoden ist für uns wesentlich.
- Unser Fachpersonal ist engagiert und flexibel. Regelmäßige Weiterbildungen garantieren eine qualitativ hochwertige Pflege.



Zusätzliche Angebote

- Großräumiges Restaurant mit Cafébetrieb
- Schön gestalteter Garten
- Kapelle
- Friseursalon
- Umfassender Service für das Wohnumfeld durch Tagespflege und Sozialstation





Wir haben die *Verpflichtung*,
die Lebensweise und das Handeln
unseres Herrn nachzuahmen.

Marien Hospiz – Sterben als ein Teil des Lebens begreifen und so handeln

Der Bereich Marien Hospiz ist der jüngste Bereich der Marien Gesellschaft Siegen und führt zugleich in die Anfänge des integrierten Gesundheitsunternehmens. Seit über 160 Jahren arbeitet das Unternehmen nach dem Grundsatz „Mehr für Menschen“. Es begann mit 11 Betten zur Versorgung von Kranken und Sterbenden. Zwischenzeitlich existiert ein breites Leistungsangebot in den Marien Kliniken, mit welchem unter anderem schwerstkranken Patienten behandelt und begleitet werden.

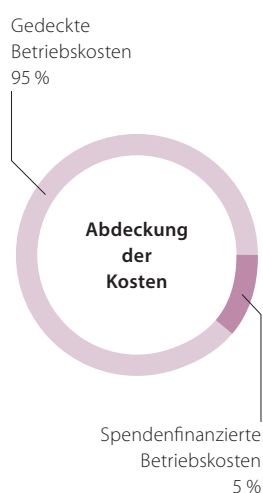
Mit dem Hospiz, das acht Plätze beinhaltet, möchte das integrierte Gesundheitsunternehmen Verantwortung für die Region übernehmen. Das Unterfangen trägt dabei dem stetig wachsenden Bedarf an Hospizplätzen Rechnung. Gleichwohl wurde mit der Eremitage ein Standort gewählt, der wie kein zweiter für christliches Leben im Siegerland steht.

Versorgung sterbender Menschen

Die pflegerische Versorgung erfolgt dort durch ausgebildete Fachkrankenschwestern und -pfleger auf der Grundlage des Unternehmensleitbildes der

Marien Gesellschaft Siegen. Die ärztliche Versorgung erfolgt durch Hausärzte, durch Palliativmediziner und Schmerztherapeuten. Daneben erfolgt die seelsorgerliche Begleitung entlang eines speziellen Seelsorgekonzepts. Bei Bedarf und auf Wunsch werden die Ortspfarrrer und Seelsorger anderer Konfessionen und Religionen um Mithilfe gebeten. Die psychosoziale Begleitung erfolgt durch Mitarbeitende der Marien Kliniken.

Da ein stationäres Hospiz unter den aktuellen gesetzlichen Rahmenbedingungen nicht kostendeckend betrieben werden kann, müssen sowohl die Investitionskosten als auch die jährlichen Betriebskosten mit einem gesicherten großen Spendenaufkommen gedeckt werden. Für die Finanzierung sowohl der Investitionen als auch des laufenden Betriebes spielt neben Zuschüssen die Katholische Sozialstiftung Siegen-Wittgenstein als regionale Stiftung eine bedeutende Rolle. Über die Katholische Sozialstiftung soll ein wesentlicher Beitrag zur Deckung des Fehlbetrages zur Verfügung gestellt werden, damit auch in der letzten Lebensphase mehr für Menschen geleistet werden kann.



Auf einen Blick

- 8 Hospiz-Plätze
- 20 m² je Zimmer
- 1.500 m² Gesamtfläche
- Angehörigen-Appartements
- Geistliches Zentrum





Ankommen heißt *sich einrichten.*
Wir unterstützen Menschen dabei.

Marien Service – komplementäre Leistungen des Gesundheitsunternehmens

Mehr für Menschen ist für die Marien Gesellschaft Siegen nicht nur die reine medizinisch-pflegerische Leistung, die wir als integriertes Gesundheitsunternehmen erbringen. Unser Service-Versprechen greift deutlich weiter.

Schon die Ankunft bei uns soll für Patienten, Besucher und Angehörige so angenehm wie möglich gestaltet sein. Dazu gehört eine unkomplizierte Anreise und ein Parkplatz in einem unserer Parkhäuser. Unser Marien Service läuft dann meist im Hintergrund ab, ist jedoch durchgängig abrufbar und kann zur einzelnen Leistung hinzugebucht werden.

Wartezeiten vor der jeweiligen Untersuchung und in der Zeit nach der Mobilisierung lassen sich beispielsweise besser überbrücken, wenn ein ganz persönliches „Verwöhnprogramm“ bei Kaffee und Kuchen in einem unserer Cafés eingeplant wird. Bei Marien Service können darüber hinaus auch Süßigkeiten, Geschenkartikel, Zeitschriften und Zeitungen erworben werden.



In Marien Service sind somit diejenigen nicht-medizinischen Dienstleistungen zusammengefasst, die den Betrieb der Einrichtungen der Marien Gesellschaft Siegen unterstützen und ein Mehr für Menschen sind.



Auf einen Blick

- Café Magnus
- Kiosk im St. Marien-Krankenhaus Siegen
- Wirtschaftliche Betriebe
- Logistik



Der *Auf- und Ausbau*
unserer Kompetenzen
ist uns gelebte *Verpflichtung.*

Beruf kommt von Berufung – Job, Ausbildung und Ehrenamt

Unser Weg zur erstklassigen Versorgung der uns anvertrauten Menschen führt über die fortlaufende Aktualisierung und Weiterentwicklung unserer Kenntnisse und Fähigkeiten und eine gezielte Nachwuchsförderung. Als christliche Einrichtung ist es uns Anliegen und Verpflichtung zugleich, unserem Bedarf entsprechend auszubilden. Hiervon zeugen unser Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe, unser Engagement für die Lebenswissenschaftliche Fakultät an der Universität Siegen und eine Vielzahl an ausbildungs- und berufsbegleitenden Maßnahmen.



Ausbildung

Pflege in einem hochmodernen Umfeld setzt ein hohes Maß an Qualifikation voraus. In mehr als 2.000 Unterrichtsstunden vermitteln wir den Auszubildenden im Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe deshalb alle zeitgemäßen Erkenntnisse der Pflege. So wird unser Nachwuchs darauf vorbereitet, von der Aufnahme bis zur Entlassung für unsere Patienten stets Anlaufpunkt und kompetenter Ansprechpartner zu sein. Die Ausbildung folgt dem generalistischen Ansatz und dauert drei Jahre; unterrichtet wird dabei auf über 400 Ausbildungsplätzen (im BiGS) im Blocksystem. Neben der Ausbildung zur/zum Pflegefachfrau/-mann können bei Marien Kliniken auch weitere Berufe – beispielsweise in der Verwaltung und Hauswirtschaft – erlernt werden.

Praktisches medizinisches Jahr

Das St. Marien-Krankenhaus Siegen hat als Lehrkrankenhaus der Philipps-Universität Marburg und der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn eine lange Tradition in der praktisch-klinischen Ausbildung von Medizinstudenten. Gemeinsam mit beteiligten Lehrkrankenhäusern offerieren wir ein breites Spektrum an klinischer Ausbildung, regelmäßig stattfindenden Weiterbildungen und

engagierten klinischen Lehrern. Als Pflichtfächer für das Praktische Jahr bei Marien Kliniken stehen Chirurgie und Innere Medizin zur Verfügung; ergänzt werden diese durch die Nebenfächer Anästhesie, Gynäkologie und Geburtshilfe, Radiologie und Orthopädie. Darüber hinaus bieten wir u. a.:

- Wöchentlich fachübergreifende Vorlesungen
- Die Möglichkeit zur Teilnahme an Fortbildungen
- Die Zuteilung eines persönlichen Mentors (auf Wunsch)
- Die Möglichkeit zur Rotation zwischen den Kliniken
- Die Nutzung der Medizinischen Fachbibliothek
- Internet- und Netzwerkzugang am Krankenhaus
- Die Unterbringung unserer Studenten

Seit 2017 beteiligt sich die Marien Gesellschaft Siegen am Aufbau der Lebenswissenschaftlichen Fakultät an der Universität Siegen und damit an der in Kooperation von der Universität Siegen und Bonn durchgeführten Mediziner Ausbildung.

Trainee-Programm für den Führungskräfte-nachwuchs

Das Trainee-Programm Verwaltung, das wir in Kooperation mit dem BBDK anbieten, ist unsere Antwort auf den steigenden Bedarf an qualifizierten Führungskräften im Gesundheitswesen. Ziele der Ausbildung sind die Einarbeitung in die Komplexität des modernen Krankenhausmanagements und die Vorbereitung auf die Übernahme von Führungsaufgaben. Das Trainee-Programm richtet sich an:

- Hoch- und Fachhochschulabsolventen/innen (VWL, BWL, Ingenieurwissenschaften, Recht)
- Ärztinnen/Ärzte
- Pflegekräfte mit Studienabschluss

Ehrenamtliche Tätigkeiten

Die Ausübung einer ehrenamtlichen Tätigkeit der Marien Gesellschaft Siegen ist von gegenseitigem Geben und Nehmen geprägt. Uns ist wichtig, dass unsere Mitarbeitenden die ihnen übertragenen Aufgaben kompetent und liebevoll erledigen – und uns ist nicht minder wichtig, dass sie durch ihre freiwillige Tätigkeit bereichert werden. Dazu trägt neben der Befriedigung, die ein soziales Engagement mit sich bringt, auch die engagierte fachliche Begleitung durch die Mitarbeitenden unserer Einrichtungen bei.

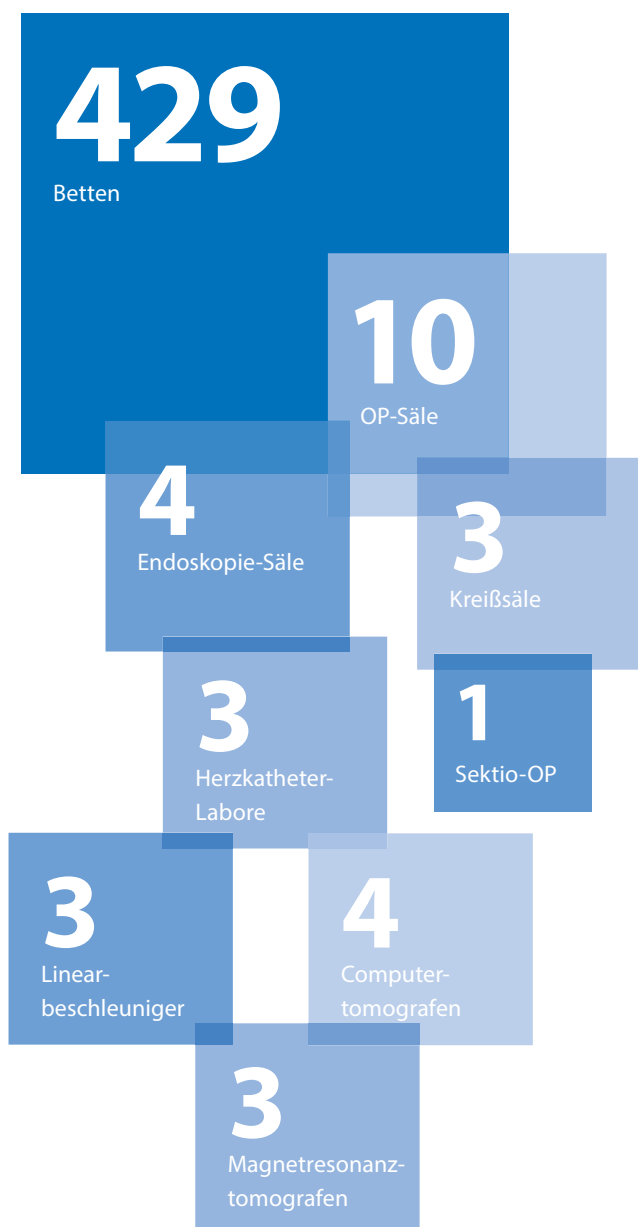
Marien Gesellschaft Siegen

Beschäftigte

über 2.200



Marien Kliniken



Beschäftigte

180

Ärzte



410

Pflegepersonal



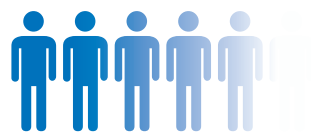
165

Funktionsdienste



175

Medizinisch-technischer Dienst



Fälle pro Jahr

21.000

stationär



11.000

Operationen



Marien Ambulant

15

Praxen

Fälle pro Jahr

60.000

Beschäftigte

33

Ärzte



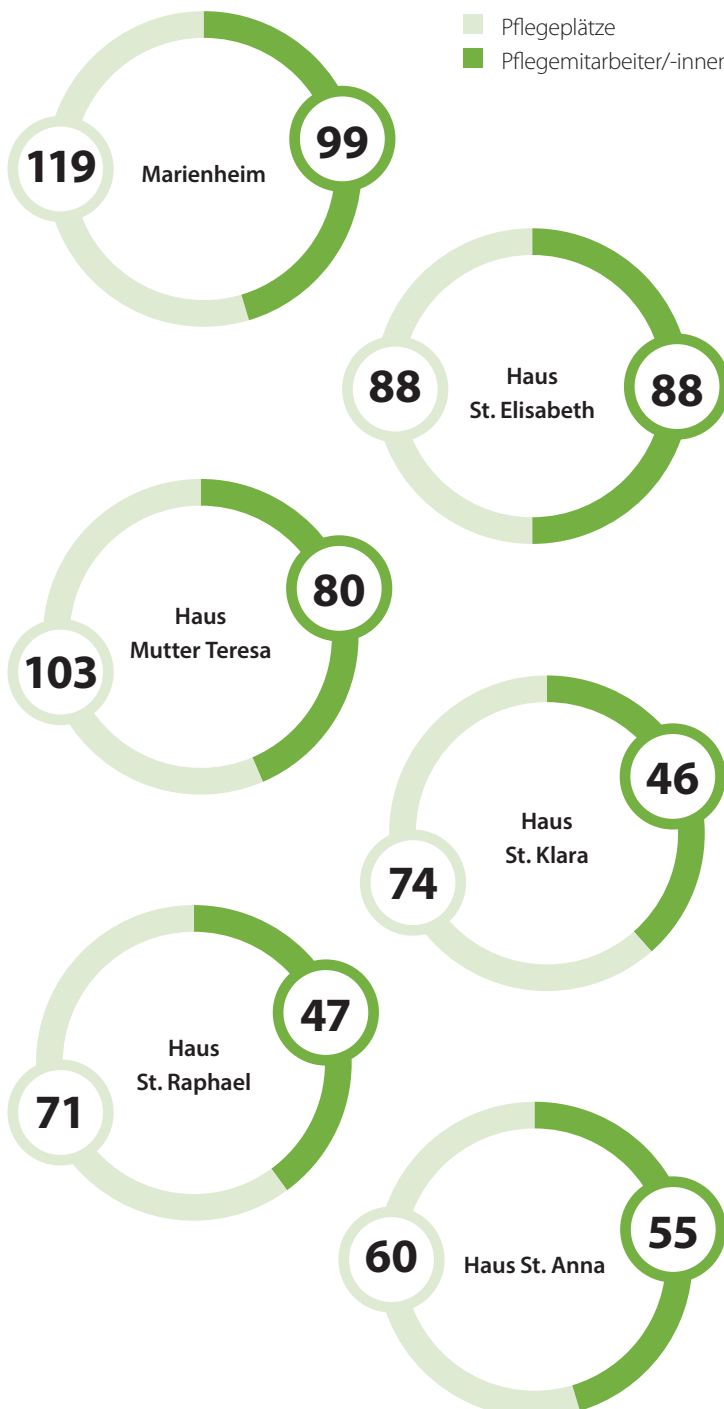
90

Medizinische
Fachangestellte



Marien Pflege

■ Pflegeplätze
■ Pflegemitarbeiter/-innen



Marien Aktiv

3.000

Quadratmeter

Beschäftigte

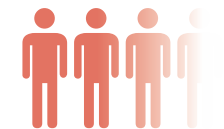
35

Physiotherapeuten



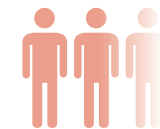
10

Sporttherapeuten



6

Ärzte



3

Masseure



Fälle pro Jahr

10.000

Unser Markenversprechen



**Marien
Gesellschaft
Siegen**

— Marien ist mehr. Mehr als ein Gesundheitsunternehmen. Mehr als ein Krankenhaus. Marien ist immer für Sie da. In allen Lebenssituationen. Von der Geburt an begleitet Sie Marien ganzheitlich mit exzellenten medizinischen, pflegerischen und rehabilitierenden Leistungen in allen Lebensphasen.

Mehr bedeutet auch die unermüdliche Arbeit unseres kompetenten Teams aus qualifizierten Ärzten, Pflegeern und Mitarbeitenden, die sich Tag und Nacht mit großer Leidenschaft, mit viel Empathie und auf der Grundlage christlicher Nächstenliebe für Sie engagieren. Mit mehr Information, Kommunikation und Klarheit lässt das Marien Sie und Ihre Angehörigen nicht im Ungewissen.

Modernste Ausstattung, neueste Technologien, die Anwendung aktueller medizinischer Wissenschaft sowie zeitgemäße Behandlungsmethoden sind kein Selbstzweck, sondern immer das Mittel, um für Sie noch mehr zu erreichen.

Im Marien fühlen Sie sich gut aufgehoben und werden bestens versorgt – in der Schwangerschaft, bei Krankheiten und Verletzungen oder im Alter. Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden sind unsere höchsten Ziele, die uns antreiben, noch mehr zu geben. Ob ambulant oder stationär, in der Vorsorge oder Rehabilitation, ob bei Jung oder Alt, zu Beginn oder am Ende des Lebensweges – Marien ist als integriertes Gesundheitsunternehmen der fürsorgliche und kompetente Partner an Ihrer Seite. Vertrauen Sie auf das Marien – denn wir wollen mehr für Sie. Mehr für Menschen.



Mehr für Menschen

- Für Patientinnen und Patienten
- Für Bewohnerinnen und Bewohner sowie Gäste
- Für Angehörige und Freunde
- Für unsere Partner bei der Versorgung
- Für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter



Marien
Gesellschaft
Siegen

Marien Gesellschaft Siegen gGmbH
Kampenstraße 51 | 57072 Siegen
Telefon 0271 231 0

www.mariengesellschaft.de

